Anlage 3

zu vorstehender Preisanordnung Nr. 1012/5

1. Preise, Entgelte und Handel sauf schlage in DM je dt für Ölpflanzen

Fruditart	Emtestufe	Erzeuger-preis	Zuchter-anteil	A« §1 ega я«	Verbrau-cherpreis
1	2	3	4	5	6
Winter-Raps/ -Rübsen	Elite und Vorstufen	125,—	10,-	13,—	148,—
	Hochzucht	120,—	10,—	13,—	143,—
	Handelssaat	115,—	—	и,—	126,—
Sommer-Raps/ -Rübsen	Elite und Vorstufen	250,—	12,^-	13,—	275,—
	Hochzucht	240,—	12,—	13,—	265,—
	Handelssaat	230,—	—	11,—	241,—
Krambe	Elite und Vorstufen	120,—	10,-	13,—	143,—
	Hochzucht	110,—	10,—	13,—	133,—
	Handelssaat	100,—	—	11,—	111,—
Senf	Elite und Vorstufen	210,—	12,-	13,—	235,—
	Hochzucht	190,—	12,—	13,-	215,—
	anerkannter Nachbau	ш>,—	4,-	13,—	197,—
	Handelssaat	170,—	—	11,—	181,—
Mohn	Elite und Vorstufen	380,—	20,—	20,-	420,—
	Hochzucht	370,—,	20,-	20,-	410,—
	Handelssaat	360,—	—	18,—	378,—

2. Vergütungen an Verteilerbetriebe gemäß § 5 Abs. 1 dieser Preisanordnung

Winter-Raps/ -Rübsen	Hochzucht und Vorstufen	4.40 DM je dt
Sommer-Raps/ -Rübsen	anerkannter Nachbau	4.40 DM je dt
Krambe Senf	Handelssaat	3.40 DM je dt
Mohn	Hochzucht und Vorstufen	7,—DM je dt
	Handelssaat	6,—DM je dt [3]

3. Klemmengenzuschläge gemäß § 5 Abs. 3 dieser Preisanordnung

Bei Abgabe ^

bis unter 10 kg 10%

von 10 kg bis unter 25 kg 5 %

berechnet auf die Verbraucherpreise.

Anlage 4

zu vorstehender Preisanordnung Nr. 1012/5

1. Preise, Entgelte und Handelsaufschläge in DM je dt für Faserpflanzen

Fruchtart	Erntestufe	Erzeuger-preis	I II ■O G N c6	Aufbereitungs-zuschlag	Handels-aufschlag	Verbrau-cherpreis
1	2	2	4	S	6	7
Faser-lein	Elite und Vorstufen	200,—	7,50	28,50	и,—	247,—
	Hochzucht	180,—	7,50	22,50	и,—	221,—
	anerkannter Nachbau	160,—	1,—	18,50	10,50	190,—
	Handels-saat	140,—	—	10,—	10,—	160,—
	saatfähige Aussonde-rungsware	120,—	—	10,-	8,50	138,50
Hanf	Elite und Vorstufen	235,—	6,—	24,50	11,50	277,—
	Hochzucht	210,—	6,—	19,50	11,50	247,—
	anerkannter Nachbau	190,—	0,50	14,-	11,—	215,50
	Handels-saat	170,—	—	7,50	10,50	188,—
	saatfähige Aussonde-rungsware	150,—	—	7,50	9,—	166,50

2. Mit den in Ziff. 1 Spalte 5 festgesetzten Aufbereitungszuschlägen sind alle Kosten, die durch die Aufbereitung entstehen, abgegolten. Hierzu gehören insbesondere Transportkosten von der Erzeugerstation zum Aufbereitungsbetrieb, Rollgelder vom Aufbereitungsbetrieb zur Station, Kosten für Einlagerung, Analysen, Ursprungszeugnis und Plombierung, Verladekosten, Sachkosten für die innerbetriebliche Umsetzung, Aufwendungen für Versicherungen, Zinsen sowie Schwund und Mindererlöse, die z. B. durch den anfallenden Schlaglein, durch höhere Aufwendungen bei abweichendem Wassergehalt gegenüber dem Basiswassergehalt entstehen. Aus dem Aufbereitungszuschlag ist auch die dem Erfassungsbetrieb zustehende Spanne zu zahlen, die bei Lieferung der Rohware durch den Erzeuger unmittelbar an den Aufbereitungsbetrieb 1 DM je dt, bei Lieferung ab Lager des Erfassungsbetriebes 2 DM je dt beträgt.

3. Erfolgt eine Abstufung, so ist die Differenz zwischen dem Erzeugerpreis in Ziff. 1, Spalte 3 und dem Erzeugerpreis der tatsächlich erfolgten Anerkennung vom Erzeuger zurückzuzahlen.

4. Vergütungen an Verteilerbetriebe gemäß § 5 Abs. 1 dieser Preisanordnung:

Faserlein und Hanf

Hochzucht und Vorstufen	3,50 DM je dt
anerkannter Nachbau	3,30 DM je dt
Handelssaat	3,— DM je dt
saatfähige Aussonderungsware	2,30 DM je dt